

Zwischen Ihrem Kind und den Erzieherinnen wird in den folgenden Tagen und Wochen eine vertrauensvolle Beziehung entstehen.

Die Eingewöhnung ist beendet, wenn Ihr Kind den Erzieherinnen vertraut und sich in der Kindergruppe eingelebt hat.

Darüber hinaus werden mit Ihnen weitere Vereinbarungen getroffen, z.B. wie in den nächsten Wochen die langsame Ausweitung der Betreuungszeit, die Teilnahme am Mittagessen, der Mittagsschlaf usw. gestaltet werden sollen.

Die Erzieherinnen, die Ihr Kind in der Eingewöhnungsphase begleitet haben, helfen Ihrem Kind auch weiterhin, alle Bereiche der Kita zu entdecken.

Wir freuen uns auf Ihr Kind und auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen.

**Ihr Kita-Team  
Pfungstadt-Hahn**



**Willkommen  
in der evangelischen  
Kindertagesstätte  
Pfungstadt Hahn**

**Eingewöhnungskonzept**

Wir möchten Sie und Ihr Kind herzlich begrüßen und durch die besonders gestaltete Eingewöhnungszeit individuell in die Kindertagesstätte (Kita), einführen und aufnehmen. Eine behutsame, begleitete Eingewöhnung ist Voraussetzung für das Wohlbefinden Ihres Kindes in der Kita. Sich in dieser neuen Umgebung wohlfühlen, ermöglicht Ihrem Kind, neugierig, interessiert und offen für neue soziale Kontakte und Erfahrungen zu sein. Es lohnt sich also, wenn Sie Ihr Kind begleiten, damit es eine positive Einstellung zu dem neuen Lebensabschnitt gewinnt und die Erzieherinnen als neue Vertrauenspersonen annehmen kann.

Kinder beobachten meistens genau, wie Eltern und Erzieherinnen sich abstimmen und begegnen. Und sie können erleben:

**„Alles ist in Ordnung,  
hier kann ich bleiben.“**

Um Ihnen und Ihrem Kind den Schritt in unsere Kita zu erleichtern und damit Sie, Ihr Kind und die Pädagogen sich gegenseitig kennenlernen können, haben wir einen gut durchdachten Ablauf entwickelt

### **Unser Eingewöhnungskonzept**

Vor dem Besuch Ihres Kindes in unserer Einrichtung, laden wir Sie zu einem Info-**Elternabend** (gesonderte Einladung) ein.

Es folgt ein individuelles **Aufnahmegespräch** mit jeder Familie, um Informationen auszutauschen. Wir bitten Sie, über die Gewohnheiten und Vorlieben Ihres Kindes zu berichten, damit wir uns auf Ihr Kind einstellen können. Dann wird auch die individuelle Eingewöhnung Ihres Kindes in die „Stammgruppe“ geplant.

In den folgenden Wochen laden wir Sie und Ihr Kind an **drei Schnuppertagen** für jeweils zwei Stunden in die Regenbogen- oder Mond- oder Sternengruppe ein, in die Ihr Kind dann aufgenommen wird.

### **Eingewöhnung gelingt, wenn Eltern und Erzieherinnen das Kind gemeinsam in die Kita begleiten.**

In der Regel werden Mutter, Vater oder eine andere vertraute Person das Kind in den ersten Wochen begleiten. Für alle Beteiligten ist das ein wichtiger neuer Schritt, der Ihr Familienleben verändert.

### **So können Sie Ihr Kind begleiten:**

In der ersten Zeit helfen Sie uns und Ihrem Kind durch Ihre Anwesenheit im Gruppenraum. Sie schenken Ihrem Kind Blickkontakt oder Nähe, wenn es Sie sucht. Hat das Kind Kontakt zur Erzieherin aufgenommen, ziehen Sie sich für eine abgesprochene kurze Zeit zurück. Das ist wichtig, damit die Erzieherin die Beziehung zum Kind vertiefen kann. Die Trennungsphasen werden langsam und stetig ausgeweitet.

Die familiäre Begleitperson muss auch während der Trennungsphasen umgehend erreichbar sein, um das Kind gegebenenfalls abholen zu können.